

Der Krieg.

Ein Jahr vorbei, wie keins die Welt gesehn!
Ein wilder Pflüger ging und furchte Länder
Und Städte, brach der Grenzen starre Bänder
Und ließ den Stahl von Feuersglut umwehn.

Die halbe Erde ist ihm bald zu Lehn!
Die Trümmer türmen sich; die Furchenränder
Sind Schmerzumflammt — der große Blutverschwender
Bleibt tiefer atmend in der Ferne stehn.

Er sieht die Völker, die vor ihm zerschellten
Auf dem zerwühlten, todesöden Plan,
Die, fremd einander, sich im Haß gefellten —

Und starrt das a n d r e finster-schweigend an:
Deutschland steht vor dem erznen Tor der Welten,
Das Haupt gerecht — bald wird ihm aufgetan!

D. H. Sarnethl.

Köln.